

Anlage A zur V/0061/2023

Kurzüberblick

Es werden beide Außenkappen saniert.
Entrostung der Bestandsbewehrung in der Betonierfuge zwischen Kappe und Berührungsschutz. Neubeschichtung und Verschließen der Öffnung der Betonierfuge. Anschließend Oberflächenschutz auf der Kappe.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel „umweltgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von sicheren sowie bedarfsgerechten Verkehrsflächen und –anlagen“ verfolgt.

Das Teilziel lautet, die Korrosion bei der Bestandsbewehrung zu entfernen und neu zu beschichten. Sowie durch das Oberflächenschutzsystem weiteres Eindringen von Feuchtigkeit und Chloriden zu unterbinden.

Nach heutigem Stand ist eine Realisierung im Jahr 2023 vorgesehen.

Zur Erreichung des Teilziels ist mit einem finanziellen Bedarf von 110.000 € zu kalkulieren.

Finanzierung

Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	X	Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2023 enthalten?	X	Ja		Nein		
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	X	Nein		

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
Die Aufgaben der Produktgruppe 1201 beruhen auf folgenden rechtlichen Grundlagen: Grundgesetz (GG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)					
Beeinflussbarkeit der finanziellen Auswirkungen: Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist nicht möglich bzw. ist der in der Vorlage aufgeführten Reduktionsvariante zu entnehmen.					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen

(Inklusion, Klimaschutz)